

Biel, 28. September 2019

Diplomanden bereit für neue Herausforderungen!

Diplomübergabe der Höheren Fachschule für Technik Mittelland (hftm)

Am 27. September erhielten 32 Absolventen und eine Absolventin der Vollzeit-Studiengänge Maschinenbau und Systemtechnik, sowie vier Absolventen des Nachdiplomstudiums Industrial Manager ihr wohlverdientes Diplom. Die frisch diplomierten Techniker HF und Industrial Manager NDS HF sind stark nachgefragte Fachkräfte in Wirtschaft und Industrie. Ein Beweis hierfür ist die Tatsache, dass bereits ein Grossteil der Absolventen innert Kürze eine neue Arbeitsstelle gefunden hat.

Die 33 Diplomierten, die nach zweijährigem Vollzeitstudium ihr Diplom in Empfang nehmen konnten, dürfen sich nun stolz «Techniker/in HF» nennen. hftm-Direktor Michael Benker begrüsst rund 180 Gäste, neben den Diplomanden und ihren Angehörigen, sowie Dozierende und Mitarbeitende der hftm und zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft und Politik, wie zB Remo Bill, Vize-Stadtpräsident der Stadt Grenchen. Musikalisch wurde der Event durch die junge und stimmungswaltige Bieler Musikerin DANA in Begleitung von Gitarrist Timon abgerundet.

Diplompreise nur für beste Leistungen

Michael Op de Hipt, Präsident der Expertenkommission, vergab attraktive Diplompreise für herausragende Leistungen. Den Best Practice Award erhielten Manuel Läderach und Roman Zimmerli in Maschinenbau. Der Preis für die beste Gesamtleistung in Maschinenbau (Konstruktionstechnik) erhielt Philip Wüthrich.

Eduard Henseler erhielt den Hänggi-Preis für die beste Gesamtleistung im Fachbereich Maschinenbau im Schwerpunkt Produktionstechnik.

Florian Trachsel, Delegierter des ODEC, honorierte die beste Gesamtleistung aller Diplomierten des Jahrgangs und überreichte Adrian Hayoz den **ODEC-Preis**. Zusätzlich erhielt Adrian Hayoz den Diplompreis für die beste Gesamtleistung und holte mit dem Best Practice Award im Fachbereich Systemtechnik seine dritte Auszeichnung. Die hftm gratuliert zu dieser einmaligen Leistung!

Den **WIBS Preis** für die beste Gesamtleistung im Nachdiplomstudium erhielt Denis Bernegger. Diese Preise wurden grosszügig von den Unternehmen und vom hftm.förderverein gesponsert.

HAUPTSITZ/RECHNUNGSADRESSE

Höhere Fachschule Technik Mittelland AG
Sportstrasse 2 · CH-2540 Grenchen
T +41 32 654 12 00
sekretariat@hftm.ch · www.hftm.ch

STANDORT BIEL/BIENNE

Ecole supérieure technique Mittelland SA
Rue de la Source 10 · CH-2502 Bienne
T +41 32 654 12 02

SOCIAL MEDIA



Bildung – Forschung - Innovation

Madeleine Deckert betonte in der Festansprache, dass die Schweiz über ein hervorragendes Bildungssystem verfügt. Sie bat die Absolvierenden für Ihre Lehrberufe in Ihrem Umfeld Reklame zu machen, denn diese wird es auch weiterhin für die Erhaltung des Wirtschaftsstandorts Schweiz dringend benötigen. Sie seien die besten Werbeträger, denn schlussendlich stehen ihnen nach einem Lehrabschluss und dem Titel Techniker/in HF alle Türen in der Schweizer Arbeitswelt offen.

Als Sie kürzlich die Laboranlagen in Biel besichtigen konnte, zeigte sie sich tief beeindruckt. Die Räumlichkeiten, wie das SmartLab oder TechLab seien viel praxisnäher, als Sie es für möglich hielt. Neben dem Amt als Gemeindepräsidentin von Leubringen/Magglingen bekleidet Madeleine Deckert auch das Amt im Vorstand und als Präsidentin der Konferenz Bildung. Im Wissen der Leistungen der Studierenden habe sie den jungen Berufsleuten viel Respekt gegenüber.

Reger Besuch der öffentlichen Leistungsshow

Die Diplomausstellung zwischen 13.00 und 16.30 Uhr lockte viele Technikinteressierte an und wurde rege besucht. Die spannenden Diplomarbeiten bewiesen einmal mehr, mit welch technischem Know-How die Absolventen nach Ihrem Studium ausgestattet sind. Der Grossteil der Arbeiten wurde in Zusammenarbeit mit Partnern aus der Industrie wie zB der in Grenchen ansässigen BMC, Balluff AG, dem Switzerland Innovation Park, aber auch mit Partnern aus Finnland realisiert und umgesetzt. Durch die internationale Vernetzung der hftm mit der Universität Oulu konnten dieses Jahr bereits vier Studierende ihre Diplomarbeit in Finnland erfolgreich absolvieren.

Hervorragende Berufsaussichten

Tatsächlich sind die Berufsaussichten für Techniker/innen HF nach wie vor ausgezeichnet. Der Fachkräftemangel in den MINT-Berufen macht sie zu gefragten Berufsleuten. Ein grosser Teil der Studierenden kann aus mehreren Jobangeboten auswählen und viele beginnen bereits in den nächsten Tagen mit ihren neuen, beruflichen Herausforderungen.

Internationale Karriere-Chancen

Wichtig zu erwähnen ist, dass immer mehr Absolventen (knapp 20% der diesjährigen hftm-Diplomanden) ihr Studium an der Universität Glyndwr, der hftm-Partneruniversität in Wrexham (Wales), fortsetzen. Diese schweizweit exklusive Möglichkeit erlaubt es den Studierenden in nur einem Jahr den Bachelor of Honors zu erlangen. Während dieses Auslandsstudiums werden neben den fachlichen Kompetenzen, auch die Englisch Kenntnisse der jungen Berufsleute geschärft. Dies macht Sie im Anschluss zu noch gefragteren Fachkräften im nationalen, wie internationalen Arbeitsmarkt.

Gleichzeitig ist das Interesse für die Ausbildung an der hftm ungebrochen und der Nachwuchs steht bereit: Die nächsten Technikerinnen und Techniker HF stehen bereits in den Startlöchern. 2019 beginnen rund 160 Frauen und Männer ihr Studium an der hftm und in ein paar Jahren halten auch sie ein begehrtes Diplom in den Händen.

Gruppenbild der frisch Diplomierten



Impressionen unter [hftm.ch](https://www.hftm.ch)

Rückfragen

hftm
Michaela Müller-Hasieber
Verantwortliche Marketing

@ michaela.mueller@hftm.ch
Tel: 032 654 12 79
Mobile: 079 884 20 01

Anhänge

Bilder der Diplomierten, Liste der Diplomierten, Übersicht der Diplompreise

hftm-Diplomfeier vom 27. September 2019

Anrede	Nachname	Vorname	Fachbereich	Schwerpunkt	Titel
Herr	Aebersold	Stefan Andreas	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Attah	Simon	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Bärtschi	Pascal	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Blaser	Sven	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Monsieur	Dünnenberger	Loïc	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	Technicien diplômé ES en systèmes industriels
Herr	Eisenhans	Cédric	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Furrer	Johannes	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Hayoz	Adrian Dominik	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Heinrich	Philipp	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Henseler	Eduard	Maschinenbau	Produktionstechnik (PT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Hopf	Gabriel Nicolas	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Horat	Silvan	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Huber	Oliver	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Imboden	Michael	Maschinenbau	Produktionstechnik (PT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Läderach	Manuel Etienne	Maschinenbau	Produktionstechnik (PT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Monsieur	Milenkovic	Ivan	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	Technicien diplômé ES en systèmes industriels
Herr	Müller	Daniel Yvo	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Frau	Musyoka	Barbara Amalia	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Pakkayanathan	Anojan	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Paroz	Noel	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Pfister	Simon Daniel	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Scharowski	Pablo	Maschinenbau	Produktionstechnik (PT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Scheidegger	Sascha	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Schindelholz	Noel Sven	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Steiner	Roman	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Stöckli	Manuel	Systemtechnik	Mechatronik (MT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Sulzener	Thomas	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Monsieur	Teutschmann	Gaël	Maschinenbau	Produktionstechnik (PT)	Technicien diplômé ES en génie mécanique
Monsieur	Varenne	Baptiste	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	Technicien diplômé ES en génie mécanique
Herr	Wüthrich	Philip	Maschinenbau	Konstruktionstechnik (KT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Zehnder	Steven Mike	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Zimmerli	Roman	Maschinenbau	Produktionstechnik (PT)	dipl. Techniker HF Maschinenbau
Herr	Zwicky	Kumy	Systemtechnik	Automation (AT)	dipl. Techniker HF Systemtechnik
Herr	Bernegger	Denis	Industrial Management		dipl. Industrial Manager NDS HF
Herr	Fluri	Daniel	Industrial Management		dipl. Industrial Manager NDS HF
Herr	Russo	Sebastiano	Industrial Management		dipl. Industrial Manager NDS HF
Herr	Stojanovic	Ivan	Industrial Management		dipl. Industrial Manager NDS HF

ZUSATZINFORMATIONEN ZUR HFTM

Die Höhere Berufsbildung nimmt in der Schweiz eine bedeutende Stellung ein. Als Bildungsinstitution für technische Richtungen übernimmt die hftm die Rolle als Wegbereiterin für erfolgsversprechende Karrieren in der «smart industry». Das unterstreicht die steigende Zahl von Berufsfachleuten, die sich für einen Studiengang an der hftm einschreiben. Der Erfolg basiert auf der Tatsache, dass die Höhere Berufsbildung an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis, zwischen Bildung und Wirtschaft stattfindet. Der Praxisbezug des Studiums macht die Absolventen bei vielen Firmen zu bevorzugten Fachkräften.

Das Robotikteam «hftm.team.solidus» der Höheren Fachschule für Technik Mittelland (hftm) bietet ambitionierten Studierenden eine Plattform, ihr Wissen in den Bereichen Automation, Mechatronik und Programmierung zu vertiefen und sich in internationalen Wettbewerben mit Teams aus der ganzen Welt zu messen.

Am 1. August 2012 haben sich die Höhere Fachschule für Technik des Kantons Solothurn mit der Höheren Fachschule für Elektrotechnik Biel und der Höheren Fachschule für Technik Biel zur Höheren Fachschule für Technik Mittelland (hftm) zusammengeschlossen.

Die hftm bietet Studiengänge berufsbegleitend und in Vollzeit zum/r diplomierten Techniker/in HF an. Die hftm beschäftigt über 100 Dozierende und Mitarbeitende. Viele Lehrkräfte sind zudem in der Industrie tätig und kennen die Berufspraxis aus nächster Nähe. Die hftm leistet mit über 400 Studierenden einen wichtigen Beitrag zur Reduktion des Fachkräftemangels in den MINT-Berufen.

Die hftm führt in Biel die in der Deutschschweiz einzigartigen Bildungsgänge Maschinenbau und Systemtechnik in Vollzeit (Deutsch und Französisch), in Grenchen die Bildungsgänge Elektrotechnik (Energietechnik, Gebäudeautomation und Automation), Informatik (Softwareentwicklung und Wirtschaftsinformatik), Maschinenbau (Konstruktions- und Produktionstechnik) sowie Unternehmensprozesse in Teilzeit (alle Deutsch). Neben den HF-Bildungsgängen umfasst das Angebot auch Nachdiplomstudiengänge NDS-HF und attraktive Weiterbildungen. **Neu sind drei Vorbereitungsstudiengänge in Bereich Elektro mit eidgenössischem Fachausweis und zwei weitere zum eidgenössischem Diplom folgen 2021.**

Weitere Informationen finden sich unter <http://www.hftm.ch/ger/Ueber-uns/News>